

Naturnaher Garten

Gesunde Oasen im Siedlungsraum

Artenvielfalt

Naturnahe Gärten sind wichtige Oasen für Wildbienen im Siedlungsraum. Hier finden sie eine gesunde, giftfreie Umgebung mit vielfältigen Kleinstrukturen vor: Hier lässt es sich leben!

Ein naturnaher Garten bieten Lebensraum für etwa 100 Arten von Wildbienen! In diesem Begegnungsort sind spannende Beobachtungen und Erlebnisse möglich, man kann geniessen, erholen und Energie tanken ...

Ein naturnaher Garten ist zudem pflegeleichter als ein herkömmlicher Garten, fördert die Artenvielfalt und ist besonders bunt und vielseitig.

Es gibt hier auch genügend Platz, um für Bienen besonders wertvolle heimische Blütengehölze anzupflanzen.

PFLANZEN

Geeignete Blütengehölze

- Weiden
- alle Obstbäume
- Kornelkirsche
- Feld-, Berg- und Spitz-Ahorn
- Wildrosen
- Berberitze
- Weissdorn, Schwarzdorn
- etc.

BITTE BEACHTEN

Nicht alle Wildbienen-Arten können sich im Siedlungsraum einfinden. Echte «Bienen-«Paradiese» sind Gebiete, die Tieren und Pflanzen ganz überlassen werden, nicht neu geschaffen werden, sondern erhalten bleiben wie Naturschutzgebiete. Mit gezielten Pflegemassnahmen werden die Strukturen von alten Kulturlandschaften gepflegt, und so Lebensräume ermöglicht. Dem Landschaftsschutz kommt deshalb bei der Förderung von vielen bedrohten Wildbienen-Arten besondere Bedeutung zu.

wildBee.ch / wildbienen-paradies

Zeigen Sie mit unserer Tafel «Bienenfreundlicher Garten», dass Ihnen die Wildbienen am Herzen liegen und sensibilisieren Sie auch andere Bienenfreunde für ihren Schutz.

Baumaterial

Material zum Verbauen

Gesammelt, zugeschnitten, abgeschabt, zerkaut oder harzig

Für den Bau der Brutzellen und der Nestverschlüsse brauchen verschiedene Arten noch das für sie passende Baumaterial.

Im vielfältigen naturnahem Räumen werden Wildbienen leicht fündig: Lehm, Sand, Erde, kleine Steinchen, Harz, Blütenblätter, Holzschnipsel, Pflanzenblätter etc. Schwieriger ist es in der verarmten Landschaft, wo alles aufgeräumt und geputzt wird – hier müssen die Baumeisterinnen oft weiter fliegen, bis sie fündig werden ...



an der Natur orientiert